

Medienmitteilung

Beim Kochen ans Klima denken

Zürich, 8. Februar 2011

Regional, saisonal und vegetarisch – Klima z’Mittag: Unter diesem Motto kochen Schüler der Schule Im Birch in Oerlikon im max – restaurant, bar & lounge des Oerliker Courtyard by Marriott Hotels ein klimafreundliches Menü und servieren es den Gästen. Umgesetzt wird die Aktion im Rahmen der Klimabildung der Non-Profit Stiftung myclimate.

Importiertes Rindsfilet oder vegetarisches Winterpesto? Wenn es ums Klima geht, ist die Antwort klar: Regionale, saisonale und vegetarische Mahlzeiten belasten das Klima sehr viel weniger als importierte oder im Gewächshaus produzierte Lebensmittel sowie Fleischgerichte. Denn der Transport von Lebensmitteln, das Heizen eines Gewächshauses, der Verdauungstrakt von Wiederkäuern sowie der Düngereinsatz beim Anbau von Futtermitteln sind Quellen der klimaschädlichen Treibhausgase CO₂, Methan und Lachgas.

Die Schüler der 3. Klasse der Schule im Birch in Oerlikon setzen sich in der Woche vom 7. bis 11. Februar intensiv mit dem Thema „klimafreundliche Ernährung“ auseinander. Unterstützt werden sie dabei vom Hotel Courtyard by Marriott Zürich Nord, das ganz in der Nähe des Schulhauses liegt. Gemeinsam legen die Schüler Anfang Woche mit Chefkoch Thomas Mönnig ein klimafreundliches Menü fest. Erlaubt ist alles, sofern es regional, saisonal und vegetarisch ist. Hoch im Kurs stehen deshalb Gemüsesorten wie Sellerie, Kartoffeln, Rote Beete, Lauch, Kohl, Karotten oder Feldsalat. In den darauffolgenden Tagen zeichnen sie die Menükarten und Tischsets. Der Höhepunkt erfolgt am Donnerstag, dem 10. Februar, wenn das klimafreundliche Menü von den Schülern unter Anleitung des Chefkochs zubereitet und den Gästen im max – restaurant, bar & lounge serviert wird.

„Wir freuen uns sehr, zusammen mit myclimate dieses Projekt umzusetzen und gemeinsam mit der jungen Generation dieses spannende Thema anzugehen. Das Courtyard by Marriott Zürich Nord handelt ökologisch fortschrittlich und verantwortungsbewusst, und da wir erst vor kurzem die ISO 14001 Zertifizierung als umweltbewusstes Unternehmen erneuert haben, passt diese Initiative hervorragend zu uns“, so Stefano Alborghetti, General Manager des Courtyard by Marriott Zürich Nord.

Bildmaterial: www.myclimate.org/service/presse/pressebilder.html (ab 8. Februar, 15h)

Links:

myclimate-Klimabildung: www.myclimate.org/klimabildung

Courtyard Hotel Zürich Nord: www.marriott.de/hotels/hotel-information/restaurant/zrhcy-courtyard-zurich-north/

Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte

Kathrin Dellantonio, Mediensprecherin myclimate

kathrin.dellantonio@myclimate.org, Tel. +41 44 500 43 50, www.myclimate.org

Julia Hofstetter, Leiterin Klimabildung myclimate

julia.hofstetter@myclimate.org, Tel. +41 44 500 43 50, www.myclimate.org

Stephanie Steinmann, Corporate Communications Manager SV Group AG (für weitere Auskünfte zum Courtyard by Marriott Zürich Nord)

stephanie.steinmann@sv-group.ch, Tel. +41 43 814 10 20, Mobil: +41 79 791 07 02

Über myclimate – The Climate Protection Partnership:

myclimate ermöglicht innovative Lösungen im Klimaschutz und fördert den Einsatz von erneuerbaren Energien und energieeffizienter Technologie. Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den führenden Anbietern von freiwilligen Kompensationsmassnahmen. Zu ihrem Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Event-Organisatoren sowie Privatpersonen. myclimate ist über Partnerorganisationen in Kanada, Norwegen, Schweden, Luxemburg, Griechenland, Neuseeland, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Japan und Indien präsent. Mit der myclimate Deutschland gGmbH verfügt myclimate seit November 2009 auch über eine deutsche Niederlassung.

Die Kompensation der Emissionen erfolgt in Klimaschutzprojekten. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard), welche neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich auch einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten. Darüber hinaus sensibilisiert myclimate in diversen Klimabildungsprojekten zum Thema Klimawandel und Klimaschutz und erstellt CO₂-Bilanzen (Lifecycle-Assessments).

Im Mai 2010 wurde myclimate mit dem Gruppenpreis der Schweizerischen Umweltstiftung ausgezeichnet.

Über Courtyard by Marriott Hotels:

Courtyard by Marriott Hotels bieten sowohl Geschäftsreisenden als auch Urlaubern Übernachtungsmöglichkeiten zu moderaten Preisen in gehobenen Mittelklassehäusern. 1983 eröffnete in Atlanta das erste Courtyard by Marriott. Seitdem hat sich das Produkt mit über 860 Häusern weltweit zu einer führenden Marke in seiner Kategorie entwickelt.

Marriott International Inc. mit Sitz in Bethesda, Md. ist ein führendes Hotelunternehmen mit mehr als 3'400 Häusern in 68 Ländern weltweit. Im Beherbergungsbereich bietet Marriott derzeit folgende Marken: Marriott, JW Marriott, The Ritz-Carlton, Renaissance, Residence Inn, Courtyard, TownePlace Suites, Fairfield Inn, SpringHill Suites, Marriott Executive Apartments und Bulgari. Zudem betreibt Marriott den Marriott Vacation Club, The Ritz-Carlton Destination Club, The Ritz-Carlton Residences und Grand Residences by Marriott sowie Conference Centers und Marriott ExecuStay für Unternehmensmitarbeiter. Im Jahr 2009 erwirtschaftete Marriott International fast 11 Milliarden US-Dollar durch den laufenden Geschäftsbetrieb. Das Unternehmen beschäftigt rund 137'000 Angestellte.

Weitere Informationen: www.gocourtyard.com, www.marriott.de